

Marie-Kahle-Gesamtschule Bonn

Marie-Kahle-Gesamtschule Bonn

Gebundene Ganztagschule
Graurheindorfer Straße 80
53111 Bonn
Tel.: 0228-777607

E-Mail: infos@marie-kahle-gesamtschule.de
www.marie-kahle-gesamtschule.de

Schulleiterin: Sabine Kreuzer
Bezirksregierung Köln

Schwerpunkte

- Daltonpädagogik
- Eine Schule für alle
- Courage zeigen

Kontaktperson

Falko Semrau
E-Mail: semrau@marie-kahle-gesamtschule.de

Die Marie-Kahle-Gesamtschule arbeitet mit Lernplanarbeit nach dem Konzept der Daltonpädagogik. Bei der Einführung und Entwicklung des Konzeptes stand der Wunsch nach differenziertem Unterricht und individuellen Beratungs-, Förder- und Fordermöglichkeiten im Vordergrund. Zugleich war es der Schule wichtig, ein Konzept einzuführen, das mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen einer öffentlichen Schule optimal umgesetzt werden kann.

Grundgedanken des Konzepts:

- 1/3 der Unterrichtszeit (2 Zeitstunden täglich) werden nicht im herkömmlichen Fachunterricht erteilt, sondern schulweit stehen allen Jahrgängen alle Räume offen. Die Schülerinnen und Schüler entscheiden, bei welchem Lehrer und mit welcher peergroup sie zu welchem Fach arbeiten wollen. Ihre Arbeitsaufträge entnehmen sie dem Daltonplan, der jeweils für eine 5-Wochen-Lernphase den Inhalt des Unterrichts im Kurs sowie ein bedarfsorientiert differenziertes Pensum an Daltonaufgaben enthält.
- Kompetenzerwartungen am Ende des Daltonplans machen transparent, welche zentralen Lernziele in der aktuellen Phase erlernt und trainiert werden sollen. In einem Lerntagebuch (Wochenübersicht) planen die Schüler ihre Arbeitszeit und dokumentieren, welche Daltonräume sie aufgesucht haben und was sie geschafft haben. Ergänzt durch ein kurzes Lehrerfeedback dient das Lerntagebuch als Hilfe zur Selbstreflexion.
- Individuell nutzen die Schülerinnen und Schüler in der Daltonzeit Hilfestellungen durch Lehrer oder Mitschüler ihrer Wahl. Das Lerntempo wird ebenso frei den eigenen Bedürfnissen angepasst wie die Sozialform. Das Ziel – das Erreichen der Kompetenzen – ist vorgegeben. Den Weg gestalten die Schülerinnen und Schüler selbst.
- Die Lehrerinnen und Lehrer arbeiten in der Daltonzeit nicht frontal oder mit der ganzen Gruppe, sondern helfen, beobachten und beraten als Coach.
- Während der Daltonzeit sind verschiedene Profilkurse als Wahlangebote eingerichtet, so dass die Schüler*innen und Schüler ihre individuelle Profilbildung beispielsweise im sportlichen oder musischen Bereich festigen können. Schüler*innen, die ihren Schwerpunkt in der Lernberatung oder in der fachlichen Vertiefung setzen, haben entsprechend mehr Daltonzeit dafür zur Verfügung.
- Innerhalb der Daltonbänder liegen darüber hinaus einige der sonderpädagogischen Angebote der Schule, wie Einheiten zur Lebenspraxis und Psychomotorik. Schüler*innen mit besonderen Bedarfen können so im Rahmen der Daltonstunden gezielte Angebote nutzen, ohne den gemeinsamen Unterricht im Klassenverband verlassen zu müssen.

Erläuterung des Konzepts im Film

Der folgende Film zeigt ein Beispiel, wie das Konzept auf unterhaltsame Weise für Schülerinnen und Schüler dargestellt wird.



Auf den folgenden Seiten finden Sie

Organisation	3
Verknüpfung mit dem Unterricht.....	5
Individualisiertes Lernen	6

Organisation

Zeitlicher Rahmen

Daltonstunden sind Unterricht. 1/3 der Unterrichtszeit aller Fächer findet nicht mehr im regulären Kursverbund, sondern im Rahmen der Daltonzeit als selbstständige Lernzeit statt. Für ein dreistündiges Fach (135') bedeutet dies z. B., dass im Schnitt 90 Minuten regulär unterrichtet werden, 45 Minuten arbeiten die Schülerinnen und Schüler in Daltonstunden für dieses Fach.

Die Grafik zeigt die veränderte Zeitverteilung für ein vierstündiges Fach.

Fach- und Daltonunterricht finden im 60-Minuten-Rhythmus statt, um in allen Stunden einen Zuwachs an echter Lernzeit zu erreichen und den Schultag zu entschleunigen.

vorher:	nachher:
Hausaufgabe	Deutsch in Dalton-Zeit + HA
1 Stunde Deutsch	1 Stunde Deutsch
1 Stunde Deutsch	1 Stunde Deutsch
1 Stunde Deutsch	1 Stunde Deutsch
1 Stunde Deutsch	1 Stunde Deutsch

Für Fächer in der Sekundarstufe II gibt es A-/B-Wochen, um die vorgegebene Stundenzahl im Schnitt zu erreichen. Alternativ wird in der Sekundarstufe I über einen Doppeljahrgang die Unterrichtszeit verschoben. (Ein Fach, das in Jg. 7 die Stundenzahl unterschreitet, erhöht in Jg. 8. Es bleibt Kontinuität in allen Fächern bestehen.)

Daltonstunden liegen für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5–Q2 parallel und die Räume sind für alle Schülerinnen und Schüler geöffnet. Die frühe Daltonstunde liegt in der

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	Fach	Fach	Fach	Fach	Fach
2.	DALTON	DALTON	DALTON	DALTON	DALTON
Pause					
3.	Fach	Fach	Fach	Fach	Fach
4.	Fach	DALTON	Fach	Fach	DALTON
Pause					
5.	Fach		Fach	Fach	
6.	DALTON		DALTON	DALTON	

zweiten Stunde (9.15-10.15h), die späte jeweils in der letzten Stunde des Tages (15-16h / 11.45-12.45h). Verschiedene Leistungshochs der unterschiedlichen Lerntypen werden so angesprochen. Der Schultag ist klar strukturiert und aufgeräumt. Die Grafik zeigt einen beispielhaften Stundenplan und Lage der Daltonstunden im rhythmisierten Ganztagssystem:

Lernräume/Lernumgebung

- Die Schule arbeitet mit einem erweiterten Fachraumprinzip. In Fachräumen gibt es jeweils fächerspezifische Lehrwerke, Ausstattung und Vertiefungsmaterialien.
- Fachlehrerkräfte, die in diesen Räumen Material hinterlegen können, sowie Klassen, die diesen Raum als Klassenraum nutzen sind den Räumen zugeordnet.
- In den Daltonstunden müssen die Schülerinnen und Schüler sich nicht im Fachraum des Faches befinden, zu dem sie arbeiten – es spricht nichts dagegen, in einem Deutschraum Mathematik zu lernen. Einen Fundus an Vertiefungsmaterialien und eine Fachlehrkraft finden sie jedoch in erster Linie in dem entsprechenden Fachraum.
- Die Fachräume sind in der Regel verteilt und so durchmischt, dass von allen Standorten aus eine optimale Erreichbarkeit des jeweiligen Fachraums gewährleistet ist.

- Die Ausstattung wird kontinuierlich ergänzt und beginnt mit dem, was die Schule ohnehin hat – Lehrwerke, Arbeitshefte, Lernzirkel, Arbeitsmaterial etc. Durch das Fachraumprinzip müssen Materialien nicht schulweit verteilt werden, sondern sind in wenigen Räumen gebündelt.
- Grundelemente wie Kalender, Uhr, Daltonregeln, Übersichtspläne finden sich in allen Räumen.
- In der Daltonzeit sind alle Fachräume entweder Arbeits- oder Kreativräume. In den Arbeitsräumen herrscht grundsätzlich Arbeitsruhe, in der Regel wird hier in Still- oder Einzelarbeit konzentriert gearbeitet. Kreativräume bieten die Möglichkeit, Partner- und Gruppenarbeiten auszuführen, bei denen der kommunikative Anteil höher ist.
- Den Fächern sind Farben zugeordnet. Die Lernpläne des Faches werden auf farbigem Papier kopiert, die Farben finden sich auf den Türschildern und auf allen Übersichtsplänen. So entsteht eine Orientierungshilfe, die die Vielfalt an Angeboten und Räumen strukturiert.
- Türschilder informieren über den jeweiligen Raum. Die Schüler erfahren auf einen Blick, welche Fächer und Lehrkräfte hier vertreten sind:

Fachraum
D + KU


Besonderheiten: Deutsch Training  Farbpalette

Materialien

Deutsch
Jahrgang 7/8/9




Freiarbeitsmaterialien: Lektüren, Zeichensetzung, Rund um das Liebesgedicht

Herr S						Frau F					Frau H				
Tag	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Mo	Die	Mi	Do	Fr
2. Std.															
7. Std.															

Kunst/Deutsch - DL  Zeichnung/Malerei/Fotografie Gitarre	Sport/Kunst  Kreatives gestalten Fotografie	„Teach first“-Assistentin  Verstärkung in Deutsch (DFA) ?
---	--	---

		Tag	Mo	Die	Mi	Do	Fr
		Helfer/Eltern		2. Std.			
		7. Std.					

	Name	Fach

Verknüpfung mit dem Unterricht

Die Verknüpfung von Lernzeiten und herkömmlichem Unterricht erfolgt im Daltonplankonzept der Marie-Kahle-Gesamtschule durch eine konsequente Kompetenzorientierung.

Kompetenzen sind zunächst Grundlage der schulinternen Curricula und somit Zielvorgabe jeden Unterrichts – auch wenn dieser in Form von Lernzeiten organisiert wird. Für die Schülerinnen und Schüler werden auf den Daltonplänen die in der jeweiligen Lernphase zu erwerbenden Kompetenzen angegeben, so dass für Lehrende und Lernende zu jeder Zeit transparent nachvollziehbar ist, welche Lernziele zu welchem Zeitpunkt erreicht werden sollen. Über die Kompetenzen sind Unterricht und Daltonstunde miteinander verknüpft, denn was im Unterricht eingeführt wird, kann in Dalton trainiert werden; was in Dalton entdeckt wird, kann im Unterricht überprüft werden etc.

Die Lernziele bleiben für alle Unterrichtsformen klar vorgegeben und stehen letztlich über der Maßgabe, bestimmte Aufgaben zu erledigen um des Erledigen willens – entscheidend ist allein, ob eine Kompetenz beherrscht wird. An dieser Stelle erhält die Fähigkeit zur Selbsteinschätzung der Schüler sowie der Lernbegleitung und Beobachtung durch die Lehrer eine besondere Bedeutung.

Die konkrete Ausgestaltung, wie Lerninhalte, Aufgaben und Ergebnisse aus der Daltonzeit im herkömmlichen Unterricht aufgegriffen werden können, ist vielseitig und an den jeweiligen Kompetenzen orientiert. So werden in der Daltonzeit nicht nur Übungsaufgaben als Auftrag gegeben, sondern auch neue Lerninhalte erlernt und zum selbstentdeckenden Lernen angeregt. Hierbei wird besonders darauf geachtet, dass verschiedene Lösungswege möglich sind.

Bestandteil des schulinternen Leistungskonzeptes ist es, dass sich die Leistungsüberprüfung jeweils auf die auf dem Daltonplan ausgewiesenen Kompetenzen bezieht. Leistungsüberprüfung wird so transparent und für die Schüler*innen und Eltern nachvollziehbar.

**...Kompetenzorientiert arbeiten:
Klare Zielvorgaben und transparente Bewertung.**

Auf allen Daltonplänen sind die Kompetenzen und Lernziele der aktuellen 5-Wochen-Phase vermerkt. Die Schülerinnen und Schüler wissen, worauf es ankommt.

Lernziele / Kompetenzen	☺☺	☺	☹	☹☹
Ich kenne den Unterschied im Aufbau einer kontroversen Erörterung und einer linearen Erörterung. (LW 12)				
Ich kann verschiedene Typen von Argumenten nennen und in einem Text erkennen. (LW 13)				
Ich kann eine schriftliche Erörterung verfassen. (LW 13-14)				
Ich kann einen argumentativen Text untersuchen und beschreiben, wie die Argumentation aufgebaut ist. (LW 13)				
Ich kann die Kompetenzen aus Lernphase 3 in der Klassenarbeit anwenden.				
Ich weiß, wie ein Praktikumsbericht aufgebaut ist. (LW 17)				
Ich kann einen Praktikumsbericht verfassen. (LW 17)				
Schätze zum Ende der Lernphase ein, ob und wie Du die genannten Lernziele erreicht hast. Du kannst im Gespräch mit deinem Fach- oder Klassenlehrer deine Selbsteinschätzung besprechen.				

Was muss ich gemacht und verstanden haben, so dass ich es erklären kann?

Wann haben wir das gemacht, wo kann ich nachschauen, was gemeint ist?

Wie schätze ich selbst meinen Lernfortschritt ein?

Wie schätzt mein Lehrer meine Leistung ein?

Individualisiertes Lernen

Im Daltonkonzept sind der Daltonplan sowie das Lerntagebuch die zentralen Instrumente zur Planung und Strukturierung von Lernprozessen. Beide Instrumente greifen ineinander und strukturieren das individualisierte Lernen.

**...Selbstständigkeit erfahren:
Die Aufgabe ist gegeben, den Weg plane ich selbst.**

Schüler planen selbst, was sie in der Daltonzeit machen: Welches Fach, welcher Lehrer, welcher Raum, welche Arbeitsform, welcher Lernpartner... Der Daltonplan ist die Grundlage:

- Was ist das Thema?
- Wie umfangreich ist die Aufgabe?
- Wo finde ich meinen Lehrer?
- Was ist meine Aufgabe?
- Wann soll ich fertig sein?

Zu Beginn einer 5-wöchigen Lernphase erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Daltonplan. Diesem können sie entnehmen, welche Inhalte und Fragestellungen in dieser Lernphase erarbeitet werden. Die Abbildung zeigt einen beispielhaften Daltonplan für den Deutschunterricht in Jahrgangsstufe 9.

Deutsch E-Kurs 9d			
<h1>SATIRE</h1>			
Phase Fach 6 D			
Lern-woche	Kursunterricht	Dalton 45 Min.	Ok?
	Zeiten: Mo 4. Stunde & Do 1. Stunde	FL ¹ : Di, Mi, Do 2., Mo 7. in K214	
23 23.02.- 27.02.	<ul style="list-style-type: none"> AB Zitate zur Satire – Definitionsversuche R. Hoffmann: „Der Kinderfreund“ Methodik: Wie analysiere ich eine Satire? (G. Zwergen: „Nicht alles gefallen lassen“) 	<ul style="list-style-type: none"> Verfasse eine schriftliche Analyse des satirischen Textes „Der Kinderfreund“. Tipp: Orientiere dich am AB „Aufbau der Satire-Analyse“ <p style="text-align: right;"><i>Fertig bis: Do, 05.03.</i></p>	
24 02.03.- 06.03.	<ul style="list-style-type: none"> AB: Postillon-Artikel „Letzte Reihe“ Partnerkorrektur: Analyse einer Satire (Daltonaufgabe aus LW 23) 	<ul style="list-style-type: none"> AB: „Erzählhaltung – Irgendwie komisch“ <p style="text-align: right;"><i>Fertig bis: Mo, 09.03.</i></p>	
25 09.03.- 13.03.	<ul style="list-style-type: none"> AB: „Andere Sitten“ – Wiederholung für die Klassenarbeit <p style="text-align: center;">!Do, 12.03.: Klassenarbeit „Satire“ !</p>	<ul style="list-style-type: none"> Wiederhole und übe für die Klassenarbeit, indem Du dir einen Spickzettel zum Thema Satire (siehe Kompetenzraster unten) schreibst. <p style="text-align: right;"><i>Fertig bis: Do, 12.03.</i></p>	
26 16.03.- 20.03.	<ul style="list-style-type: none"> Medien, Meinungsfreiheit & ihre Grenzen: Der Fall „Charlie Hebdo“ Die Karikatur als satirische „Text“-Form 	<ul style="list-style-type: none"> Wähle eine Aufgabe: Zeichne eine Karikatur zu einem aktuellen Thema! <i>oder</i> Schreibe einen satirischen Text zu einem aktuellen Thema! <p style="text-align: right;"><i>Fertig bis: Do, 19.03.</i></p>	
27 23.03.- 27.03.	<ul style="list-style-type: none"> Heute Show & Co: politische Satire zu aktuellen Themen Vorstellen der eigenen Satiren und Karikaturen 	<ul style="list-style-type: none"> AB: Was darf die Satire? Lies den Text von K. Tucholsky und bearbeite Nr. 1 und 2, ☆ Nr. 3 <p style="text-align: right;"><i>Fertig bis: Do, 26.03.</i></p>	
28.03. – 12.04. OSTERFERIEN			
Die Aufgabe sind innerhalb der angegebenen Lernwoche zu erledigen. Bis zum angegebenen Datum musst Du die Aufgaben fertig und im Unterricht dabei haben. Bringe auch immer deine Lempläne mit!			
1 FL = Fachlehrkraft			

Im Daltonplan sind zusätzlich zu den Vorhaben, die im Fachunterricht erarbeitet werden, Unterrichtsinhalte ausgewiesen, die von den Schülerinnen und Schülern selbstständig in der Daltonzeit erarbeitet werden (= Daltonaufträge). Der Lernplan bietet so eine verbindliche Vorgabe eines Lernpensums, das innerhalb einer vorgegebenen Zeit erarbeitet werden soll. Vorgegeben ist also das Ziel, nicht aber der Weg, auf dem dieses erreicht werden muss.

Für die Arbeit an den Daltonaufträge stehen täglich zwei Daltonstunden zur Verfügung. In den Daltonstunden sind alle Türen offen und schulweit entscheiden die Schülerinnen und Schüler für die jeweilige Stunde, bei welcher Lehrkraft sie an welchem Fach arbeiten möchten, welche Lernstrategien sie nutzen und welche Fördermöglichkeiten sie in Anspruch nehmen. Im Beratungsgespräch mit den Klassen- und Fachlehrern besteht die Möglichkeit, Daltonstunden, Räume oder Fächer vorab fest zu verplanen, so dass die Schüler*innen nur das Maß an Freiheit und Selbstorganisation aufbringen müssen, das sie auch bewältigen können.

Die Schülergruppen mischen sich in Dalton, unterschiedliche Kenntnisstände, Aufgaben und Arbeitsweisen werden die Regel.

Individuell arbeiten die Schülerinnen und Schüler vor allem in Hinblick auf

- die in Anspruch genommene Hilfestellung: In Dalton haben alle Lehrkräfte, ob eigener Fachlehrerin bzw. -lehrer oder fachfremde Lieblingslehrerin bzw. -lehrer, Zeit für individuelle Betreuung und Hilfestellung. Wer diese nicht braucht, arbeitet selbstständig oder widmet sich bereits einem anderen Fach.
- das benötigte Lerntempo: Schülerinnen und Schüler, die nach der als Richtwert angegebenen Zeit die Daltonaufgabe noch nicht verstanden haben, können individuell mehr Daltonzeit für dieses Fach verwenden, ohne den Druck des Kurses, weitermachen zu wollen.

Dabei trainieren sie mit Hilfe ihrer Klassenlehrerinnen und -lehrer ihre Planungskompetenz und ihr Zeitmanagement und lernen, ihre Stärken und Schwächen einzuschätzen.

Zusammengefasst liegen Vorteile der Planarbeit in folgenden Bereichen:

- **Lerntempo:** Benötigen Schülerinnen und Schüler für eine Aufgabe oder ein Fach mehr Zeit, so können sie diese in den Daltonstunden nutzen. Dalton nimmt den Druck, mit einem Durchschnitts-Tempo der Lerngruppe mithalten zu müssen oder aber auf die Gruppe warten zu müssen. Stattdessen bietet der Plan eine transparente Orientierung, welche Lernziele und welche Aufgaben vorgegeben sind und gibt den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, diese in ihrem individuellen Tempo zu erreichen.
- **Förder- und Förderpotenzial:** Die Daltonzeit bietet vielfältige Möglichkeiten, Schülerinnen und Schüler zu fördern, durch Unterstützung und Zeit, die die Lehrkraft anbietet, ebenso wie durch spezielles Fördermaterial. Starke Schülerinnen und Schüler werden optimal gefordert: Wenn die Planziele erreicht sind, bleibt Zeit für vertiefendes Lernen, Projekte oder Wettbewerbe. Darüber hinaus können Schülerinnen und Schüler in der Daltonzeit Profilkurse buchen (z. B. Streitschlichter-Ausbildung, soziales Projekt oder einen Sportkurs), um sich individuell auch über den Fachunterricht hinaus weiter zu entwickeln und ihre Talente zu entfalten. Die Daltonlehrerinnen und -lehrer haben Zeit, in Ruhe einzelne Schülerinnen und Schüler zu beraten. Zweimal am Tag können Schülerinnen und Schüler so in den Daltonstunden ihre ganz persönliche „Nachhilfe“ innerhalb der Schule in Anspruch nehmen.
- **Individuelles Lernen:** Schüler lernen und arbeiten unterschiedlich. Daltonplanarbeit gibt Ziele, nicht aber Wege vor. Schülerinnen und Schüler lernen einzuschätzen, zu welchen Tageszeiten, sie sich besser konzentrieren können, wann sie schwierige Fächer angehen oder wie viel Zeit sie für welches Fach einplanen müssen. Sie können herausfinden, in welcher

Umgebung oder Sozialform und mit welchen Materialien sie bestimmte Tätigkeiten erfolgreich ausüben können. Verstärkt wird der individualisierende Effekt durch differenzierte Daltonpläne: Mit Aufträgen auf verschiedenen Lernniveaus oder Wahlmöglichkeiten sowie offenen Aufgaben werden Schülerinnen und Schüler individuell herausgefordert und finden Aufgaben, die ihren Bedürfnissen entsprechen.

- **Kompetenzorientierung:** Die Daltonpläne beinhalten für jede Lernphase ein Kompetenzraster mit Zielen in „Ich kann...“-Formulierung. Die Schülerinnen und Schüler lernen einzuschätzen, ob sie Lernziele erreicht haben oder Inhalte erst noch erarbeiten müssen. Der Unterricht bildet den Erwerb der Kompetenzen ab, ebenso wie die Leistungsbewertung sich auf die im Plan ausgewiesenen Kompetenzen bezieht.
- **Umsetzbarkeit:** Planarbeit lässt sich vergleichsweise unkompliziert umsetzen und einführen. Planarbeit baut nicht auf besonderen Materialien oder einer teuren Ausstattung auf. Schulen und Kollegien können mit dem beginnen, was sie haben. Im Sinne der Daltonkonzeption wird Planarbeit als schulweites und umfassendes Konzept verstanden, das mit den Daltonplänen als zentralem Instrument das Lernen und Lehren verändert.

Weitere Materialien

- [Auszug aus dem Daltonplan, E-Kurs Deutsch, 9. Jahrgang, Marie-Kahle-Gesamtschule Bonn](#)
- [Kommentierter Auszug aus dem Daltonplan, E-Kurs Deutsch, 9. Jahrgang, Marie-Kahle-Gesamtschule Bonn](#)
- [Auszug Wochenübersicht und Beispielseite aus Daltonplan, Marie-Kahle-Gesamtschule Bonn](#)